

BEITRAGSORDNUNG

des Studentenwerkes Stuttgart

- Anstalt des öffentlichen Rechts -

Aufgrund von § 12, Abs. 2 in Verbindung mit § 6, Abs. 1 des Studentenwerksgesetzes Baden-Württemberg (StWG) in der Fassung der Bekanntmachung durch Artikel 6 des Zweiten Hochschuländerungsgesetzes (2. HRÄG) vom 01. Januar 2005 (Gesetzblatt S. 1) hat der Verwaltungsrat des Studentenwerkes Stuttgart in seiner Sitzung am 19. Dezember 2005 und am 03. März 2006 die **BEITRAGSORDNUNG** des Studentenwerkes Stuttgart in der Fassung vom 13. Januar 2004 geändert.

Sie wird hiermit in der sich daraus ergebenden Fassung bekannt gemacht.

§ 1

1. Vom Studentenwerk Stuttgart wird

von allen immatrikulierten Studierenden der

- Universität Stuttgart
- Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg, ohne Fachbereich Sonderpädagogik mit Sitz in Reutlingen
- Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst, Stuttgart
- Staatlichen Akademie der Bildenden Künste, Stuttgart
- Hochschule für Technik Stuttgart
- Hochschule der Medien, Stuttgart
- Filmakademie Baden-Württemberg, Ludwigsburg
- Evangelische Fachhochschule Reutlingen-Ludwigsburg

☒ **in jedem Semester**

von allen Studierenden der

- Fachhochschule Ludwigsburg, Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen

☒ **in jedem Studienhalbjahr bzw. in jedem Studienabschnitt**

und von den Studierenden der

- Berufsakademie Stuttgart - Staatliche Studienakademie

☒ **in jedem Studienjahr**

ein BEITRAG gemäß § 12, Abs. 2 StWG (Studentenwerksgesetz) erhoben.

- 2.** Die Beiträge für das bevorstehende Semester sind bei der *Immatrikulation oder der Rückmeldung* fällig.

Die Zahlung des Beitrages ist bei der Immatrikulation oder Rückmeldung nachzuweisen.

Bei der Fachhochschule Ludwigsburg - Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen - ist der Beitrag *zu Beginn des Studienhalbjahres bzw. des Studienabschnittes*, bei der Berufsakademie Stuttgart - Staatliche Studienakademie - *zu Beginn des Studienjahres* fällig. Die Zahlung ist nachzuweisen.

- 3.** Die Beiträge werden von den in Ziffer 1 genannten Hochschulen, der Filmakademie Baden-Württemberg und der Berufsakademie Stuttgart - Staatliche Studienakademie - oder von den für diese zuständigen Kassen für das Studentenwerk Stuttgart unentgeltlich eingezogen.
- 4.** Ist ein Student an zwei Hochschulen immatrikuliert, so wird nur **ein** Beitrag, und zwar der **höhere** erhoben.

§ 2

- 1.** Der **BEITRAG** ist seit dem Wintersemester 2004/2005 / Studienjahr 2004/2005 gemäß § 12 Abs. 2 StWG für alle Studenten / Studierenden der in § 1 Ziff. 1 der BEITRAGSORDNUNG genannten Hochschulen und der Filmakademie Baden-Württemberg auf

68 € pro Semester
bzw. pro Studienhalbjahr/Studienabschnitt

und für die Studierenden der Berufsakademie / Staatlichen Studienakademie auf

113 € pro Studienjahr

festgesetzt.

- 2.** Der **BEITRAG** wird

➤ ***beginnend mit dem Wintersemester 2006/2007 -***

auf 71,10 €

pro Semester bzw. pro Studienhalbjahr / Studienabschnitt

und für die Studierenden der Berufsakademie – Staatlichen Studienakademie

➤ ***beginnend mit dem Studienjahr 2006/2007 -***

auf 119,20 €

pro Studienjahr

festgesetzt.

Davon wird ein **Beitragsanteil** in Höhe von

33,90 € pro Semester bzw. Studienhalbjahr/Studienabschnitt oder von

67,80 € pro Studienjahr

für die **Finanzierung des StudiTickets** verwendet.

...

§ 3

1. Der Beitrag kann *nicht* erlassen, ermäßigt oder gestundet werden.

Schwerbehinderten Studenten / Studierenden, die aufgrund ihrer Schwerbehinderteneigenschaft zur kostenlosen Nutzung des Personennahverkehrs berechtigt sind, wird **auf Antrag** bzw. nach Vorlage des Schwerbehindertenausweises bei der jeweiligen Hochschule/Berufsakademie der **Beitragsanteil** zur **Finanzierung des VVS StudiTickets** in Höhe von 30,80 € /

➤ **ab WS 2006/07** 33,90 € pro Semester

oder 61,60 € /

➤ **ab SJ 2006/07** 67,80 € pro Studienjahr

erlassen.

2. Ein Anspruch auf anteilige **Rückzahlung** des Beitrages im Falle einer Exmatrikulation oder Rücknahme der Immatrikulation vor Ablauf des Semesters besteht **n i c h t**.

Das Gleiche gilt bei einem Abbruch bzw. einer Unterbrechung der fachtheoretischen Ausbildung bei der Fachhochschule Ludwigsburg - Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen.

Studierende der **Berufsakademie** Stuttgart, die innerhalb von 6 Monaten nach Beginn des Studienjahres aus der Berufsakademie ausscheiden, erhalten **auf Antrag** die Hälfte des geleisteten Beitrages für das jeweilige Studienjahr erstattet.

§ 4

1. **Beurlaubte** Studenten / Studierende, die nachweislich die sozialen Leistungen des Studentenwerkes Stuttgart nicht in Anspruch nehmen können, **können auf Antrag** von der Beitragszahlung für das jeweilige Semester bzw. Studienhalbjahr / Studienjahr oder den jeweiligen Studienabschnitt *befreit* werden.
2. Der Antrag muss rechtzeitig **vor** Beginn des Semesters bzw. Studienhalbjahres, Studienabschnittes oder Studienjahres gestellt werden.

Diese geänderte **BEITRAGSORDNUNG** wird in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Stuttgart veröffentlicht.

Sie tritt am 1. Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Zum gleichen Zeitpunkt wird die **BEITRAGSORDNUNG** des Studentenwerkes Stuttgart in der Fassung vom 13. Januar 2004 aufgehoben.

20. März 2006
H/bi/schm